

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 30. Oktober 2020 19:18

Okay, das ist knapp.

Aber wie gesagt: man muss eh vorbereitet sein. Im Vergleich zu März: Anfang März (2 Wochen vor der Schließung) hatte ich die Eltern schon einmal prophylaktisch informiert, wo sie im Falle des Falles schnelle Informationen bekommen könnten und hatte einen direkten Draht zur Schulpflegschaft geschaltet. (Quasi als Rotes Telefon und die Pflegschaft als Multiplikator.) Am 13. gab es morgens noch einmal einen Brief mit Hinweisen und dem konkreten Hinweis: schauen Sie täglich auf die Homepage. Dort steht was, wenn es was Neues gibt.

Dann kann so eine Mail auch Freitags Nachmittags kommen.